



Black Forest ULTRA Bike Marathon geht in die Genehmigung

Die beliebte Mountainbike Veranstaltung musste 2020 ausnahmsweise nicht Corona-bedingt pausieren. Mountainbiker, Zuschauer und die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer fiebern nun Europas stimmungsvollstem Mountainbike Marathon nach der diesjährigen Zwangspause wieder eifrig entgegen. Das Genehmigungsverfahren wurde vergangene Woche angestoßen.

Aufgrund von Schwierigkeiten im Genehmigungsverfahren waren umfangreiche Änderungen am bisherigen Konzept notwendig. Dazu zählt zum einen die zeitliche Verlegung der Veranstaltung auf das erste Wochenende außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeit des Auerwildes (16. – 18. Juli 2021) und zum anderen der Verlauf der Rennstrecken. In enger Abstimmung mit den Naturschutzbehörden wurden die vier Strecken ULTRA (ca. 120 km), Marathon (ca. 80 km), Speed Track (ca. 60 km) und Short Track (ca. 40 km) im vergangenen halben Jahr aufwändig und naturschutzkonform umgeplant.

Die neue Streckenführung, die ausschließlich auf für den Naturschutz unkritischen Wegen entlangführt, wurde vergangene Woche zur Genehmigung bei den Behörden eingereicht. Im nächsten Schritt werden nun alle tangierten Grundstücksbesitzer von ihrer jeweiligen Gemeinde informiert. Nach Ablauf der Einspruchsfrist kann die Veranstaltung für 2021 dann genehmigt werden. Bei Fragen der angrenzenden Grundstückseigentümer bittet der Veranstalter darum, diesen direkt zu kontaktieren: 07661 989650 oder per E-Mail an info@ultra-bike.de.

Hinweis zum Training: Beim Befahren der Strecke oder anderer Waldwege gilt es Rücksicht zu nehmen. Rücksicht auf die Belange der Landwirte, Grundstücks- und Waldeigentümer, Wanderer, Spaziergänger, Jogger oder der Natur. Vernünftiges und kontrolliertes Abfahren mindert nicht nur das Unfallrisiko. Absperrungen bei Waldarbeiten sind unbedingt zu beachten!